

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir freuen uns gerade noch rechtzeitig zum Ende des Jahres 2006 den zweiten Band der „Beiträge zur Naturkunde zwischen Egge und Weser“ präsentieren zu können. Nachdem die erste von allen Naturschutzvereinen/ -verbänden des Kreises Höxter und der Landschaftsstation gemeinsam herausgegebene Ausgabe auf eine überraschend große Resonanz gestoßen ist, hoffen wir mit Band 18 an diesen Erfolg anschließen zu können.

Dass die zweite Ausgabe die laufende Nummer 18 trägt, hängt, wie den meisten Lesern bekannt sein dürfte, damit zusammen, dass die Zeitschrift die Fortführung der Schriftenreihe „Egge-Weser“ des Naturkundlichen Vereins Egge-Weser darstellt. In dieser Schriftenreihe sind insgesamt 16 Ausgaben erschienen.

In Band 18 wird die Reihe „Naturschutzgebiete im Kreis Höxter“ fortgesetzt. Nachdem im Heft 17 vier Naturschutzgebiete vorgestellt wurden (NSG „Räuschenberg“ bei Höxter-Brenkhausen, NSG „Stockberg“ bei Höxter-Ottbergen, NSG „Auf dem Berenbruch“ bei Höxter-Fürstenau und NSG „Körbecker Bruch“ bei Borgentreich-Körbecke), widmet sich diese Ausgabe der Geschichte und naturschutzfachlichen Bedeutung der NSG „Bielenberg“ bei Höxter, „Hannoversche Klippen“ bei Beverungen-Würgassen und „Wandelsberg“ bei Beverungen. Bei den NSG Bielenberg und Wandelsberg handelt es sich um zwei der ältesten Schutzgebiete im Kreis Höxter.

Desweiteren finden sich im Heft wieder der Jahresbericht der Landschaftsstation im Kreis Höxter und zahlreiche kleinere Artikel zu ausgewählten Arten/Artengruppen einschließlich des Ornithologischen Sammelberichtes für die Jahre 2004 und 2005.

Abgerundet wird das Angebot durch exemplarische Berichte über die Arbeit der Naturschutzverbände/ -vereine.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Studium des Hefes!

Die Schriftleitung